

453533-2026 - Result

Germany – Building-cleaning services – Reinigung (auch Glas/Rahmen) von Gebäuden der Stadt Wegberg

OJ S 125/2026 02/07/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Wegberg

Email: vergabestelle@kreis-viersen.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Reinigung (auch Glas/Rahmen) von Gebäuden der Stadt Wegberg

Description: Reinigung (auch Glas/Rahmen) von Gebäuden der Stadt Wegberg

Procedure identifier: 7ec8dd7e-7c6d-4bfc-90c4-a4d8427d50d5

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90911200 Building-cleaning services

2.1.2. Place of performance

Town: Wegberg

Postcode: 41844

Country subdivision (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird; 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem o.g. Vergabeportal zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren; 3. Jeder Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat die in dieser Bekanntmachung genannten Nachweise und Erklärungen entsprechend vorzulegen. 4. Jeder Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Angebot zusätzlich die Eigenerklärung-Sanktionen-EU (unterschrieben) und die Abfrage KMU vorzulegen. 5. Jeder Bewerber hat zur

Wertung der Angebote für Los 1 und 2 folgendes mit einzureichen: Konzept zur Auftragsorganisation, bestehend aus der Beantwortung des Fragenkataloges "Konzeptbewertung", siehe Anlage "Erläuterung Zuschlagskriterien". Der Fragenkatalog beinhaltet Fragen zu 1. Startup-Phase vor Reinigungsstart (Unterkriterien: Arbeitsgruppe, Rekrutierung und Ausbildung der Reinigungskräfte, Auswahl von Maschinen und Material) 2. Reinigungsorganisation (Unterkriterien: Personalbedarfsplanung, Personalausfall, Reklamationsprozess, Erreichbarkeiten Objektleiter und Vorarbeiter) 3. QM-Konzept (Unterkriterien: Qualitätsprüfungen, Optimierungen Ergebnisqualität) 4. Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte (Unterkriterien: Sicherstellung des Konzepts, Umweltfreundlichkeit der Reinigungsprozesse). Das Konzept darf maximal 25 DIN A4 Seiten inklusive Anlagen umfassen und muss eine Schriftgröße von mindestens 10 Pt. (Ergänzungsempfehlung, vgl. weiterhin dazu auch Anmerkung in den Erläuterungen zur Zuschlagswertung) haben. Bei Überschreitung der Seitenzahl bzw. Unterschreitung der Schriftgröße wird Ihr Konzept zur Auftragsorganisation nicht gewertet.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Unterhalts- und Grundreinigung

Description: Unterhalts- und Grundreinigung 10 Objekte.

Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90911200 Building-cleaning services

Options:

Description of the options: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Grundlaufzeit jeweils stillschweigend um ein weiteres Vertragsjahr, zunächst bis zum 01.07.2029 und anschließend bis zum 23.06.2030, sofern der AG den Vertrag nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende der Grundlaufzeit oder zum Ende der ersten Vertragsverlängerung schriftlich kündigt. Mit Ablauf der zweiten Verlängerung endet der Vertrag, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.2. Place of performance

Town: Wegberg

Postcode: 41844

Country subdivision (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 20/07/2026

Duration end date: 09/07/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzept zur Auftragsorganisation

Description: 30 Punkte analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung werden erreicht, wenn das Konzept zur Auftragsorganisation aus Sicht des AG optimal gestaltet ist. Dabei wird davon ausgegangen, dass allein der angebotene Preis für die angefragten

Reinigungsdienstleistungen nicht das wirtschaftlich günstigste Angebot bestimmen kann. Aus der Erfahrung der letzten Jahre kommt es dem AG immer mehr darauf an, dass der Auftragnehmer über ein ausgefeiltes und auf den konkreten Auftrag bezogenes Konzept zur Auftragsorganisation sicherstellt, dass die angebotenen Leistungen über die gesamte Vertragslaufzeit in ihrer Güte aufrechterhalten werden können. Hierbei bewertet der AG das Konzept wie folgt (Darstellung der möglichen Punktzahlen): 1. Startup-Phase vor

Reinigungsstart (max. 60 Punkte) 1.1 Arbeitsgruppe 1.1.1 Gibt es eine Arbeitsgruppe (AG), die den anstehenden Auftrag vorbereitet, wenn ja, benennen Sie die konkreten Mitarbeiter und deren Funktion (max. 10 Punkte) 1.2 Rekrutierung und Ausbildung der Reinigungskräfte 1.2.1 Wie stellen Sie sicher, dass die benötigte Personalstärke zum Reinigungsbeginn vorhanden ist. (max. 10 Punkte) 1.2.2 Beschreiben Sie die geplante Erstunterweisung sowie fortlaufende Schulungen der für den Auftrag vorgesehenen Reinigungskräfte. (max. 20 Punkte) 1.3

Auswahl von Maschinen und Material 1.3.1 Stellen Sie quantitativ und qualitativ dar, welche Maschinen Sie für die jeweiligen Reinigungslose konkret eingeplant haben und wie Sie die Gesundheit der Mitarbeiter durch den Einsatz von ergonomisch hochwertigen Gerät schützen. (max. 20 Punkte) 2. Reinigungsorganisation (max. 120 Punkte) 2.1

Personalbedarfsplanung 2.1.1 Stellen Sie Ihre Personalplanung für den Auftrag dar. (max. 20 Punkte) 2.2 Personalausfall 2.2.1 Welche Maßnahmen ergreifen Sie bei Personalausfall? (max. 10 Punkte) 2.3 Reklamationsprozess 2.3.1 Wie sieht Ihr Prozess nach

Reklamationsmeldungen des Auftraggebers aus? (max. 80 Punkte) 2.4 Erreichbarkeiten Objektleiter und Vorarbeiter 2.4.1 Wie wird die Erreichbarkeit des Vorarbeiters/Objekt-leiters gewährleistet und wie schnell sind diese vor Ort. (max. 10 Punkte) 3. QM-Konzept (max. 200 Punkte) 3.1 Qualitätsprüfungen 3.1.1 Wie führen Sie Qualitätsprüfungen im Objekt des AG durch? (max. 90 Punkte) 3.1.2 Wie gestalten Sie die Zusammenarbeit mit dem AG in Bezug

auf gemeinsame Qualitätsprüfungen? (max. 90 Punkte) 3.2 Optimierungen Ergebnisqualität 3.2.1 Beschreiben Sie Ihre Optimierungsmaßnahmen, wenn Sie feststellen, dass die Leistungserbringung nicht den vertraglichen Anforderungen entspricht. (max. 20 Punkte) 4.

Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept (max. 120 Punkte) 4.1 Sicherstellung des Konzepts 4.1.1 Haben Sie ein spezielles Umwelt- und Nachhaltig-keitskonzept, wenn ja, stellen Sie es kurz vor. (max. 60 Punkte) 4.2 Umweltfreundlichkeit der Reinigungsprozesse 4.2.1 Welche

umweltfreundlichen Reinigungsprozesse werden Sie im konkreten Auftrag aufsetzen? (max. 60 Punkte) Erläuterung zur Bewertung: Der Auftraggeber möchte wissen, wie der Bieter den konkret anstehenden Auftrag plant und im Regelbetrieb auszuführen gedenkt. Insbesondere interessiert seine Vorgehensweise in Krisensituationen. Daher wurde der fein abgestimmte Fragenkatalog entwickelt. Dabei entspricht die Bepunktung der Bedeutung der einzelnen Aspekte für den Auftraggeber. Ihm ist die explizite Beantwortung jeder einzelnen Frage wichtig. So reicht ihm allein das Beifügen von Unternehmensbroschüren, etc. nicht. Für eine transparente, nachvollziehbare Vergleichbarkeit der Bieterantworten ist es unumgänglich, dass sich jeder Bieter an die vorgegebene Fragestruktur hält. Jeder Antwort ist die

zugehörige, dreistellige Fragennummer zuzuordnen. Hält sich der Bieter nicht an die vorgegebene Fragestruktur, können seine Antworten nicht bepunktet werden. Da die eingereichten Konzepte in letzter Zeit erheblich an Umfang zugenommen haben, ohne dass sich dies immer auf die Güte ausgewirkt hat, bitten wir um Verständnis, dass das Konzept zur Auftragsorganisation maximal 25 DIN A4 Seiten inklusive Anlagen umfassen darf und eine Schriftgröße von mindestens 10 Pt. haben muss. Bei Überschreitung der Seitenzahl bzw. Unterschreitung der Schriftgröße wird Ihr Konzept zur Auftragsorganisation nicht gewertet. Die maximal zu erreichende Punktzahl für die Beantwortung der einzelnen Fragen entnehmen Sie der oben dargestellten Tabelle. Die Bewertung der einzelnen Antworten erfolgt unter drei Aspekten. Vorhanden, schlüssig und überzeugend. "Vorhanden" bedeutet, dass die gestellte Frage explizit beantwortet wurde. Für die vollständige Beantwortung der Frage erhält man 30% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. "Schlüssig" bedeutet, dass die Antwort auf die konkrete Frage für den Auftraggeber nachvollziehbar, zweckmäßig und in Bezug auf den Auftragsgegenstand angemessen ist. Eine schlüssige Antwort muss aber nicht zwingend auch überzeugend sein. Für die vollständige und schlüssige Beantwortung der Frage erhält man weitere 40% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. "Überzeugend" bedeutet, die schlüssige Antwort überzeugt durch besondere weitere Merkmale wie z.B. - das Absetzen von den übrigen Bieterkonzepten; - außergewöhnliche Ansätze Für die vollständige und überzeugende Beantwortung der Frage erhält man weitere 30% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. In einem mathematischen Algorithmus werden 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für das beste angebotene Konzept vergeben. Die Bewertungspunkte für die anderen Konzepte ergeben sich wie folgt: Bewertungspunkte = Punkte Konzept durch Punkte für das beste Konzept mal 30.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Cost

Name: Preis

Description: Der Preis wird mit 40% Hauptentscheidungsträger in der Vergabe. In einem mathematischen Algorithmus werden von 100 möglichen Punkten 40 Punkte, analog 40% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für den niedrigsten angebotenen Preis vergeben. Die Preispunkte für die anderen Angebote ergeben sich wie folgt: Preispunkte = Bestpreis durch Angebotspreis mal 40. (der doppelte Preis führt zu einer halbierten Punktzahl).

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Cost

Name: Aufwandskalkulation

Description: 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, werden erreicht, wenn die Aufwandskalkulation sich in dem marktüblichen Korridor befindet. Die im Rahmen des Angebotes abzugebenden Leistungskennzahlen (LKZ) sind neben dem Stundenverrechnungssatz ein weiterer Faktor in der Preisbestimmung der angebotenen Dienstleistung. Für den zu vergebenden Auftrag mit seiner heterogenen Objektstruktur und Vielzahl der Objekte würde eine Fehleinschätzung des Reinigungsaufwandes nach Auftragsvergabe durch den Bieter schwer kompensiert werden können. Im Rahmen von breit angelegten Korridoren von LKZ geht der Auftraggeber (AG), bei dem vorhandenen Verschmutzungsgrad der Liegenschaften, von einer dem Auftrag angemessenen Kalkulationsstruktur aus. Innerhalb dieser raumnutzungsabhängigen LKZ-Korridore obliegt es dem jeweiligen Bieter, im Rahmen seiner unternehmerischen Freiheit, seiner Ablauforganisation und seines technischen und fachlichen Know Hows die passenden LKZ in

Ansatz zu bringen. Liegen die im Rahmen des Angebotes abgegebenen LKZ höher, geht der AG davon aus, dass diese Leistungsansätze schwer zu erfüllen sind. Liegen die abgegebenen LKZ niedriger, geht der AG davon aus, dass die Kalkulation auf nicht ausreichender Arbeitsorganisation des Bieters beruht, die zum heutigen Verfahrensstand als marktüblich vorausgesetzt werden kann. Der AG rechnet daher bei Über- oder Unterschreitung des vorgegebenen LKZ Korridors bei der Auftragsausführung mit einem erhöhten Kontrollaufwand und Auseinandersetzungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer. Deswegen gibt der AG in der Kalkulationsdatei, Tabelle Losübersicht, Leistungskennzahlen (LKZ) "unter und oberer Wert", angelehnt an die REFA-Kalkulationen bzw. Kalkulationen der Innungen des Gebäudereinigerhandwerks sowie eigenen Erfahrungswerten, vor. Der Bieter trägt seine individuellen LKZ, je Raumgruppe, in die Eingabefelder ein. Der Korridor lässt einen ausreichend großen Spielraum für die individuelle Leistungssituation des Bieters zu. Wenn jedoch Aufwandskalkulationen (LKZ) den marktüblichen Korridor verlassen, werden in einem Stufenverfahren bis zur Maximalpunktzahl in der Bewertung des Bieterangebotes abgezogen. Die Angabe zu den Korridoren ist in der Losübersicht der Kalkulation hinterlegt. Beispiel: LKZ-Korridor für Sanitärflächen in der täglichen Vollreinigung Leistungskorridor unterer Wert 75m²/h / oberer Wert 120 m²/h Werden LKZ unter 75m²/h oder über 120 m²/h kalkuliert, erfolgt ein Abzug bis zum maximalen Punktwert je nach Entfernung vom definierten LKZ-Korridor in dem kalkulierten Los in Schritten von 1,5 Punkte je 1% Abweichung nach unten, bezogen auf den unteren Grenzwert, bzw. 1,5 Punkt je 1% Abweichung nach oben, bezogen auf den oberen Grenzwert. Der Abzug wird nach den Anteilen der jeweiligen Raumgruppe an der gesamten Jahresreinigungsfläche gewichtet.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein

Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Wegberg

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Unterhalts- und Grundreinigung

Description: Unterhalts- und Grundreinigung 3 Objekte.

Internal identifier: LOT-0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 9091200 Building-cleaning services

Options:

Description of the options: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Grundlaufzeit jeweils stillschweigend um ein weiteres Vertragsjahr, zunächst bis zum 01.07.2029 und anschließend bis zum 23.06.2030, sofern der AG den Vertrag nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende der Grundlaufzeit oder zum Ende der ersten Vertragsverlängerung schriftlich kündigt. Mit

Ablauf der zweiten Verlängerung endet der Vertrag, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.2. Place of performance

Town: Wegberg

Postcode: 41844

Country subdivision (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 20/07/2026

Duration end date: 09/07/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzept zur Auftragsorganisation

Description: 30 Punkte analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung werden erreicht, wenn das Konzept zur Auftragsorganisation aus Sicht des AG optimal gestaltet ist. Dabei wird davon ausgegangen, dass allein der angebotene Preis für die angefragten

Reinigungsdienstleistungen nicht das wirtschaftlich günstigste Angebot bestimmen kann. Aus der Erfahrung der letzten Jahre kommt es dem AG immer mehr darauf an, dass der Auftragnehmer über ein ausgefeiltes und auf den konkreten Auftrag bezogenes Konzept zur Auftragsorganisation sicherstellt, dass die angebotenen Leistungen über die gesamte Vertragslaufzeit in ihrer Güte aufrechterhalten werden können. Hierbei bewertet der AG das Konzept wie folgt (Darstellung der möglichen Punktzahlen): 1. Startup-Phase vor

Reinigungsstart (max. 60 Punkte) 1.1 Arbeitsgruppe 1.1.1 Gibt es eine Arbeitsgruppe (AG), die den anstehenden Auftrag vorbereitet, wenn ja, benennen Sie die konkreten Mitarbeiter und deren Funktion (max. 10 Punkte) 1.2 Rekrutierung und Ausbildung der Reinigungskräfte 1.2.1 Wie stellen Sie sicher, dass die benötigte Personalstärke zum Reinigungsbeginn vorhanden ist. (max. 10 Punkte) 1.2.2 Beschreiben Sie die geplante Erstunterweisung sowie fortlaufende Schulungen der für den Auftrag vorgesehenen Reinigungskräfte. (max. 20 Punkte) 1.3

Auswahl von Maschinen und Material 1.3.1 Stellen Sie quantitativ und qualitativ dar, welche Maschinen Sie für die jeweiligen Reinigungslose konkret eingeplant haben und wie Sie die Gesundheit der Mitarbeiter durch den Einsatz von ergonomisch hochwertigen Gerät schützen. (max. 20 Punkte) 2. Reinigungsorganisation (max. 120 Punkte) 2.1

Personalbedarfsplanung 2.1.1 Stellen Sie Ihre Personalplanung für den Auftrag dar. (max. 20 Punkte) 2.2 Personalausfall 2.2.1 Welche Maßnahmen ergreifen Sie bei Personalausfall? (max. 10 Punkte) 2.3 Reklamationsprozess 2.3.1 Wie sieht Ihr Prozess nach

Reklamationsmeldungen des Auftraggebers aus? (max. 80 Punkte) 2.4 Erreichbarkeiten Objektleiter und Vorarbeiter 2.4.1 Wie wird die Erreichbarkeit des Vorarbeiters/Objektleiters gewährleistet und wie schnell sind diese vor Ort. (max. 10 Punkte) 3. QM-Konzept (max. 200

Punkte) 3.1 Qualitätsprüfungen 3.1.1 Wie führen Sie Qualitätsprüfungen im Objekt des AG durch? (max. 90 Punkte) 3.1.2 Wie gestalten Sie die Zusammenarbeit mit dem AG in Bezug auf gemeinsame Qualitätsprüfungen? (max. 90 Punkte) 3.2 Optimierungen Ergebnisqualität 3.2.1 Beschreiben Sie Ihre Optimierungsmaßnahmen, wenn Sie feststellen, dass die Leistungserbringung nicht den vertraglichen Anforderungen entspricht. (max. 20 Punkte) 4. Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept (max. 120 Punkte) 4.1 Sicherstellung des Konzepts 4.1.1 Haben Sie ein spezielles Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept, wenn ja, stellen Sie es kurz vor. (max. 60 Punkte) 4.2 Umweltfreundlichkeit der Reinigungsprozesse 4.2.1 Welche umweltfreundlichen Reinigungsprozesse werden Sie im konkreten Auftrag aufsetzen? (max. 60 Punkte) Erläuterung zur Bewertung: Der Auftraggeber möchte wissen, wie der Bieter den konkret anstehenden Auftrag plant und im Regelbetrieb auszuführen gedenkt. Insbesondere interessiert seine Vorgehensweise in Krisensituationen. Daher wurde der fein abgestimmte Fragenkatalog entwickelt. Dabei entspricht die Bepunktung der Bedeutung der einzelnen Aspekte für den Auftraggeber. Ihm ist die explizite Beantwortung jeder einzelnen Frage wichtig. So reicht ihm allein das Beifügen von Unternehmensbroschüren, etc. nicht. Für eine transparente, nachvollziehbare Vergleichbarkeit der Bieterantworten ist es unumgänglich, dass sich jeder Bieter an die vorgegebene Fragestruktur hält. Jeder Antwort ist die zugehörige, dreistellige Fragennummer zuzuordnen. Hält sich der Bieter nicht an die vorgegebene Fragestruktur, können seine Antworten nicht bepunktet werden. Da die eingereichten Konzepte in letzter Zeit erheblich an Umfang zugenommen haben, ohne dass sich dies immer auf die Güte ausgewirkt hat, bitten wir um Verständnis, dass das Konzept zur Auftragsorganisation maximal 25 DIN A4 Seiten inklusive Anlagen umfassen darf und eine Schriftgröße von mindestens 10 Pt. haben muss. Bei Überschreitung der Seitenzahl bzw. Unterschreitung der Schriftgröße wird Ihr Konzept zur Auftragsorganisation nicht gewertet. Die maximal zu erreichende Punktzahl für die Beantwortung der einzelnen Fragen entnehmen Sie der oben dargestellten Tabelle. Die Bewertung der einzelnen Antworten erfolgt unter drei Aspekten. Vorhanden, schlüssig und überzeugend. "Vorhanden" bedeutet, dass die gestellte Frage explizit beantwortet wurde. Für die vollständige Beantwortung der Frage erhält man 30% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. "Schlüssig" bedeutet, dass die Antwort auf die konkrete Frage für den Auftraggeber nachvollziehbar, zweckmäßig und in Bezug auf den Auftragsgegenstand angemessen ist. Eine schlüssige Antwort muss aber nicht zwingend auch überzeugend sein. Für die vollständige und schlüssige Beantwortung der Frage erhält man weitere 40% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. "Überzeugend" bedeutet, die schlüssige Antwort überzeugt durch besondere weitere Merkmale wie z.B. - das Absetzen von den übrigen Bieterkonzepten; - außergewöhnliche Ansätze Für die vollständige und überzeugende Beantwortung der Frage erhält man weitere 30% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. In einem mathematischen Algorithmus werden 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für das beste angebotene Konzept vergeben. Die Bewertungspunkte für die anderen Konzepte ergeben sich wie folgt: Bewertungspunkte = Punkte Konzept durch Punkte für das beste Konzept mal 30.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Cost

Name: Preis

Description: Der Preis wird mit 40% Hauptentscheidungsträger in der Vergabe. In einem mathematischen Algorithmus werden von 100 möglichen Punkten 40 Punkte, analog 40% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für den niedrigsten angebotenen Preis vergeben. Die Preispunkte für die anderen Angebote ergeben sich wie folgt: Preispunkte = Bestpreis durch Angebotspreis mal 40. (der doppelte Preis führt zu einer halbierten Punktzahl).

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Cost

Name: Aufwandskalkulation

Description: 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, werden erreicht, wenn die Aufwandskalkulation sich in dem marktüblichen Korridor befindet. Die im Rahmen des Angebotes abzugebenden Leistungskennzahlen (LKZ) sind neben dem Stundenverrechnungssatz ein weiterer Faktor in der Preisbestimmung der angebotenen Dienstleistung. Für den zu vergebenden Auftrag mit seiner heterogenen Objektstruktur und Vielzahl der Objekte würde eine Fehleinschätzung des Reinigungsaufwandes nach Auftragsvergabe durch den Bieter schwer kompensiert werden können. Im Rahmen von breit angelegten Korridoren von LKZ geht der Auftraggeber (AG), bei dem vorhandenen Verschmutzungsgrad der Liegenschaften, von einer dem Auftrag angemessenen Kalkulationsstruktur aus. Innerhalb dieser raumnutzungsabhängigen LKZ-Korridore obliegt es dem jeweiligen Bieter, im Rahmen seiner unternehmerischen Freiheit, seiner Ablauforganisation und seines technischen und fachlichen Know Hows die passenden LKZ in Ansatz zu bringen. Liegen die im Rahmen des Angebotes abgegebenen LKZ höher, geht der AG davon aus, dass diese Leistungsansätze schwer zu erfüllen sind. Liegen die abgegebenen LKZ niedriger, geht der AG davon aus, dass die Kalkulation auf nicht ausreichender Arbeitsorganisation des Bieters beruht, die zum heutigen Verfahrensstand als marktüblich vorausgesetzt werden kann. Der AG rechnet daher bei Über- oder Unterschreitung des vorgegebenen LKZ Korridors bei der Auftragsausführung mit einem erhöhten Kontrollaufwand und Auseinandersetzungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer. Deswegen gibt der AG in der Kalkulationsdatei, Tabelle Losübersicht, Leistungskennzahlen (LKZ) "unter und oberer Wert", angelehnt an die REFA-Kalkulationen bzw. Kalkulationen der Innungen des Gebäudereinigerhandwerks sowie eigenen Erfahrungswerten, vor. Der Bieter trägt seine individuellen LKZ, je Raumgruppe, in die Eingabefelder ein. Der Korridor lässt einen ausreichend großen Spielraum für die individuelle Leistungssituation des Bieters zu. Wenn jedoch Aufwandskalkulationen (LKZ) den marktüblichen Korridor verlassen, werden in einem Stufenverfahren bis zur Maximalpunktzahl in der Bewertung des Bieterangebotes abgezogen. Die Angabe zu den Korridoren ist in der Losübersicht der Kalkulation hinterlegt. Beispiel: LKZ-Korridor für Sanitärflächen in der täglichen Vollreinigung Leistungskorridor unterer Wert 75m²/h / oberer Wert 120 m²/h Werden LKZ unter 75m²/h oder über 120 m²/h kalkuliert, erfolgt ein Abzug bis zum maximalen Punktwert je nach Entfernung vom definierten LKZ-Korridor in dem kalkulierten Los in Schritten von 1,5 Punkte je 1% Abweichung nach unten, bezogen auf den unteren Grenzwert, bzw. 1,5 Punkt je 1% Abweichung nach oben, bezogen auf den oberen Grenzwert. Der Abzug wird nach den Anteilen der jeweiligen Raumgruppe an der gesamten Jahresreinigungsfläche gewichtet.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Wegberg

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Glasreinigung

Description: Glasreinigung 34 Einzelobjekte, Reinigung 2x im Jahr (Schulen in Herbst- und Osterferien), beidseitig, Flächen je Reinigung (einseitig gemessen): Außenglas =10.006 m2, im Gebäude innenliegende Scheiben =1.091 m2

Internal identifier: LOT-0003

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90911300 Window-cleaning services

Options:

Description of the options: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Grundlaufzeit jeweils stillschweigend um ein weiteres Vertragsjahr, zunächst bis zum 01.07.2029 und anschließend bis zum 23.06.2030, sofern der AG den Vertrag nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende der Grundlaufzeit oder zum Ende der ersten Vertragsverlängerung schriftlich kündigt. Mit Ablauf der zweiten Verlängerung endet der Vertrag, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.2. Place of performance

Town: Wegberg

Postcode: 41844

Country subdivision (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 20/07/2026

Duration end date: 09/07/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Cost

Name: Preis

Description: Der Preis wird mit 70% Hauptentscheidungsträger in der Vergabe. In einem mathematischen Algorithmus werden von 100 möglichen Punkten 70 Punkte, analog 70% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für den besten angebotenen Preis vergeben. Die Preispunkte für die anderen Angebote ergeben sich wie folgt: Preispunkte = Bestpreis durch Angebotspreis mal 70. (der doppelte Preis führt zu einer halbierten Punktzahl).

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Cost

Name: Aufwandskalkulation

Description: 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, werden erreicht, wenn die Aufwandskalkulation sich in dem marktüblichen Korridor befindet. Die Erläuterung zur Aufwandskalkulation ist oben bei der Vergabentscheidung in der Unterhaltsreinigung (Los 1 + Los 2) dargestellt.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein

Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Wegberg

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 262 896,93 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Piepenbrock Dienstleistungen GmbH + Co. KG

Tender:

Tender identifier: TEN-0001

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 165 698,50 EUR

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001

Date of the conclusion of the contract: 30/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 7

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 7

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 0

6.1. Result lot identifier: LOT-0002

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: gewa Gesellschaft für Gebäudereinigung und Wartung mbH

Tender:

Tender identifier: TEN-0002

Identifier of lot or group of lots: LOT-0002

Value of the tender: 67 308,72 EUR

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0002

Date of the conclusion of the contract: 30/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 7

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 7

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 0

6.1. Result lot identifier: LOT-0003

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: M & N Gebäudereinigung Sinani

Tender:

Tender identifier: TEN-0003

Identifier of lot or group of lots: LOT-0003

Value of the tender: 29 889,71 EUR

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0003

Date of the conclusion of the contract: 30/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 2

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 0

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Stadt Wegberg

Registration number: 05370004004-31001-63

Postal address: Rathausplatz 25

Town: Wegberg

Postcode: 41844

Country subdivision (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Country: Germany

Contact point: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen

Email: vergabestelle@kreis-viersen.de

Telephone: +49 2162391740

Fax: +49 216239281051

Internet address: <https://www.kreis-viersen.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Registration number: 05315-03002-81

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postcode: 50667

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: Vkrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internet address: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: M & N Gebäudereinigung Sinani
Size of the economic operator: Small
Registration number: DE364711302
Postal address: Berliner Straße 504-506
Town: Köln
Postcode: 51061
Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Country: Germany
Email: ausschreibungen@mngbaeudereinigung.de
Telephone: +49 221 95795703
Fax: +49 221 95629498

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Serbia

Winner of these lots: LOT-0003

8.1. ORG-0001

Official name: Piepenbrock Dienstleistungen GmbH + Co. KG
Size of the economic operator: Large
Registration number: DE269806577
Postal address: Lützowstr. 57
Town: Essen
Postcode: 45141
Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Country: Germany
Email: bkr_essen_pdl@piepenbrock.de
Telephone: +49 5415841813
Fax: +49 5415841813

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0002

Official name: gewa Gesellschaft für Gebäudereinigung und Wartung mbH
Size of the economic operator: Large
Registration number: DE120644174
Postal address: Fahnhorststr. 13
Town: Oberhausen
Postcode: 46117
Country subdivision (NUTS): Oberhausen, Kreisfreie Stadt (DEA17)
Country: Germany
Email: evergabe@gewa-gruppe.de
Telephone: +49 2088589326
Fax: +49 208803087

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0002

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ba28bf68-7156-49e8-bd60-492e0da3f6b0 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 01/07/2026 14:11:38 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 453533-2026

OJ S issue number: 125/2026

Publication date: 02/07/2026